

364199-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Stadtplanung und Landschaftsgestaltung – WB Wohnen Nord Biebesheim am Rhein

OJ S 101/2026 28/05/2026

Wettbewerbsbekanntmachung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Biebesheim am Rhein

E-Mail: info@biebesheim.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: WB Wohnen Nord Biebesheim am Rhein

Beschreibung: Die Gemeinde Biebesheim am Rhein beabsichtigt die Entwicklung eines neuen Wohnquartiers ("Neubaugebiet Nord") zur Deckung der in der Gemeinde festgestellten und politisch bestätigten Wohn- und Infrastrukturbedarfe. Grundlage ist ein politischer Beschluss aus Oktober 2025 (Gemeindevertretung), Beschluss-Nr. 195/2025. Die Gemeinde Biebesheim am Rhein ist seit Anfang 2024 Klima-Kommune Hessens und hat sich im obersten Gemeindegremium dafür entschieden, bis 2045 klimaneutral aufzustellen. Ziel der Beauftragung ist die Erarbeitung eines städte-baulichen Rahmenplans als informelles Planungsinstrument. Aufgrund des gewünschten Pilotcharakters des neuen Wohnquartiers hat sich die Gemeinde Biebesheim am Rhein entschlossen, einen nicht offenen Realisierungswettbewerb für die Planung auszuloben.

Kennung des Verfahrens: de1a58bc-c81e-410b-b2e6-2d9c2beb6ec8

Interne Kennung: 2255

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Beurteilungskriterien Das Preisgericht wird bei der Bewertung und Beurteilung der Beiträge des Einladungs- und Realisierungswettbewerbs die folgenden Kriterien anwenden (die Reihenfolge stellt keine Rangfolge oder Gewichtung dar): - Städtebauliche und freiraumplanerische Leitidee - Quartiersidentität - Freiraumqualität und landschaftliche Einbettung - Erschließungs- und Mobilitätskonzept - Wohnungswirtschaftliche Aspekte - Beitrag zur Klimaanpassung und wassersensibler Quartiersentwicklung

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71400000 Stadtplanung und Landschaftsgestaltung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71410000 Stadtplanung, 71420000 Landschaftsgestaltung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Biebesheim am Rhein

Postleitzahl: 64584

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y3WMS9X# Die Ausloberin stellt für Preise und Anerkennungen einen Betrag von 88.000 (netto) zur Verfügung. Folgende Aufteilung des Betrags ist vorgesehen: 1. Preis 35.000,- EUR 2. Preis 22.000,- EUR 3. Preis 13.000,- EUR Anerkennungssumme 18.000,- EUR Das Preisgericht kann, wenn es dies einstimmig beschließt, die Aufteilung der Preise sowie des Gesamtbetrags ändern. Die Ausloberin hat das Preisgericht als unabhängigen Berater des Auslobers wie folgt bestimmt und hat es vor der endgültigen Abfassung der Auslobung gehört. Fachpreisrichter/-innen - Herr Torsten Becker, Stadtplaner, Frankfurt am Main - Herr Marcus Hille, Architekt und Stadtplaner, Ingelheim - Frau Prof. Dr. Constanze Petrow, Landschaftsarchitekten, Geisenheim - Frau Prof. Dr.-Ing. Annette Rudolph-Cleff, Architektin und Stadtplanerin, Mannheim Stellvertretende Fachpreisrichter/-innen (ohne Stimmrecht) - Herr Gregor Bäumle, Architekt und Stadtplaner, Darmstadt - Herr Stefan Helleckes, Landschaftsarchitekt, Karlsruhe Sachpreisrichter/-innen - Herr Marcus Rahner, Bürgermeister Biebesheim am Rhein - Herr David Wresch, Fachbereichsleitung der Bau- und Liegenschaftsverwaltung Biebesheim am Rhein - Herr Dr. Herbert Geipert, Bürger Gemeinde Biebesheim am Rhein Stellvertretende Sachpreisrichter/-innen (ohne Stimmrecht) - Herr Albert Lautenschläger, Gemeindevertretung, Fraktion B90 GRÜNEN - Herr Hans Böttiger, Gemeindevertretung, Fraktion CDU - Herr Frank Vollmer, Gemeindevertretung, Fraktion SPD - Die Ausloberin behält sich vor, weitere Sachpreisrichtervertreter zu benennen. Sachverständige/Gäste (ohne Stimmrecht) - Herr Martin Erber, Klimaschutzbeauftragter, Gemeinde Biebesheim am Rhein - Frau Denise Hölzel, Bau- und Liegenschaftsverwaltung, Gemeinde Biebesheim am Rhein - Die Ausloberin behält sich vor, weitere Sachverständige/Gäste zu benennen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: WB Wohnen Nord Biebesheim am Rhein

Beschreibung: Die Ausloberin (hier Gemeinde Biebesheim am Rhein) wird bei Realisierung unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichts sowie vorbehaltlich der Genehmigung der Beschlussgremien den bestplatzierten Preisträger mit der Komplettierung des Wettbewerbsentwurfs inkl. eines freiräumlichen Vorentwurfes zum Städtebaulichen Vorentwurf (gem. Merkblatt 51 AKBW und gem. Merkblatt 52 AKBW) beauftragen.

Interne Kennung: 2255

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71400000 Stadtplanung und Landschaftsgestaltung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71410000 Stadtplanung, 71420000 Landschaftsgestaltung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Biebesheim am Rhein

Postleitzahl: 64584

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzprojekt: ein städtebaulicher Entwurf gem. MB 51 vergleichbarer Komplexität hinsichtlich Aufgabenstellung und Größenordnung (z. B. städtebaulicher Rahmenplan, Neubaugebiet, Quartiersentwicklung) - Zeitraum: 01.01.2016 bis 30.04.2026 - Benennung Bauherr/Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 1

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 1

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 15

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: A: Wettbewerbsergebnis

Beschreibung: Für das Zuschlagskriterium "Wettbewerbsergebnis" ist die Preisträger-Platzierung im Rahmen des vorangegangenen Planungswettbewerbes maßgebend. Dabei erhält der 1. Preisträger 550 Wertungspunkte, der 2. Preisträger 400, der 3. Preisträger 300, der 4. Preisträger 200 Wertungspunkte und der 5. Preisträger 100 Wertungspunkte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: B: Projektorganisation und Umsetzungskompetenz

Beschreibung: B.1: Auftragsbezogene Zusammenstellung des Planungsteams (Gewichtung: 15%) B.2: Organigramm + Schlüsselpersonal (Gewichtung: 10%) B.3: Projektorganisation (Qualitäten, Kosten, Termine) (Gewichtung: 10 %)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: C: Honorar

Beschreibung: Das Honorarangebot mit dem niedrigsten Preis erhält 10 Punkte. Da der Preis mit 10 % gewichtet wird, sind beim Wertungskriterium Preis somit maximal 100 Punkte erreichbar. Die Preise der nachrangigen Honorarangebote werden im Verhältnis zum Preis des günstigsten Bieters linear prozentual schlechter punktemäßig bewertet. Dabei erfolgt eine kaufmännische Rundung auf zwei Dezimalstellen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMS9X/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMS9X>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 30/06 /2026

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: nein

Bereits ausgewählte Teilnehmer: Es wurden keine Teilnehmer vorab benannt.

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3WMS9X>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung liegt grundsätzlich im Ermessen der Ausloberin.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB). Zuständige Vergabekammer ist für einen Nachprüfungsantrag: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt Wilhelminenstraße 1 - 3 / 64283 Darmstadt Telefon: 0 6151 /12-6601 / Telefax: 0 6151/12-5816 E-Mail: poststelle@rpda.hessen.de
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: THIELE³ ARCHITEKTEN UND INGENIEURE
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Biebesheim am Rhein

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Biebesheim am Rhein

Registrierungsnummer: DE811428724

Postanschrift: Rathausplatz 1

Stadt: Biebesheim am Rhein

Postleitzahl: 64584

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

Land: Deutschland

E-Mail: info@biebesheim.de

Telefon: +49 6258-8060

Internetadresse: <https://www.biebesheim-am-rhein.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: THIELE³ ARCHITEKTEN UND INGENIEURE

Registrierungsnummer: DE0625242644

Postanschrift: Langgässerweg 26a

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64285

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: info@thielehoch3.de

Internetadresse: <https://wettbewerb.architekturbuero-thiele.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt

Registrierungsnummer: DE 812 056 745

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126-603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 84a0188f-926a-4024-a8da-dbc188e13950 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 23

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/05/2026 14:33:46 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 364199-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 101/2026

Datum der Veröffentlichung: 28/05/2026